

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Niederschrift

Köthen (Anhalt), 09.07.2009

über die 1. Sitzung des Stadtrates der Stadt Köthen
(Anhalt)
öffentlicher Teil

Die Sitzung fand statt:

Datum :	07.07.2009	Ort :	06366 K ö t h e n (A n h a l t)
Beginn :	18:00	Straße :	Marktstraße 1-3
Ende :	19:40	Raum :	Ratssaal

Anwesende Mitglieder
lt. Teilnehmerliste :

34 (siehe Anhang)

Von der Verwaltung
waren anwesend :

Kurt-Jürgen Zander (OB), (OB)
Alexander Frolow (DEZ), (Dezernat 3)
Ina Rauer (DEZ), (Dezernat 6)
Jürgen Richter (AL), (Amt 10)
Aris Aleku (jur. MA), (Bereich 03)
Ilona Häckel (AL), (Ratsbüro)
Waltraud Siersleben (PrRef), (Ratsbüro)
Anja Steinbiß (Prot), (Ratsbüro)
Steffi Paschkowski (Prot), (Ratsbüro)
Sylke Rolle (Sokr.), (OB)

Außerdem waren
anwesend (Gäste) :

zeff TV Köthen Medien GmbH
Mitteldeutsche Zeitung
Regionalfernsehen Bitterfeld-Wolfen
Köthen Report
sachkundige Einwohner

Tagungsleitung :

bis TOP 2.6 Walter Kulawik
ab TOP 2.7 Annette Werndl
Beisitzer ab TOP 2.7 Walter Kulawik

Schriftführer :

Anja Steinbiß

stellv. Stadtratsvors.

Oberbürgermeister

Protokollführerin

Annette Werndl

Kurt-Jürgen Zander

Anja Steinbiß

Tagesordnung

TOP	Thema	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	Einwohnerfragestunde	-
1.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Bestätigung der Stadtratswahl am 7.6.2009	2009133/1
2.4	Verpflichtung der Stadträtinnen und Stadträte	2009134/1
2.5	Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates	2009135/1
2.6	Wahl der Stellvertreter des Vorsitzenden des Stadtrates	2009136/1
2.7	Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Stadtrates	-
2.8	Beschluss zur Geschäftsordnung des Stadtrates	2009137/1
2.9	Mitteilung des Vorsitzenden über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende	-
2.10	Besetzung der Ausschussvorsitze	2009138/1
2.11	Besetzung der Ausschüsse des Stadtrates	2009139/1
2.12	Berufung sachkundiger Einwohner in beratende Ausschüsse als Mitglieder mit beratender Stimme	2009148/1
2.13	Benennung von Vertretern der Stadt in Organe der Zweckverbände und Unternehmen, an denen die Stadt beteiligt ist, sowie für Institutionen, bei denen die Stadt ein Entsenderecht besitzt	2009140/1
2.14	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.15	Anträge aus Fraktionen	-
2.16	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.4	Anträge aus Fraktionen	-
3.5	Rüstwagen für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Köthen (Anhalt)	2009164/1
3.6	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

Protokolltext

1.1

Herr Dr. Herfurth wendet sich als Sprecher für die Anwohner der Thomas-Mann-Straße, die im Jahr 2006 die Grundstücke erwarben und Einfamilienhäuser darauf bauten, an den Stadtrat. Im Mai dieses Jahres bekamen die Anwohner Post vom Bauordnungsamt bezüglich der Gartentore an der westlichen Grundstücksgrenze und wurden aufgefordert, die Tore zu beseitigen und die Hecke zu schließen. Widersprüche und Anträge auf Ausnahmegenehmigungen wurden abgelehnt. Die Tore sind dort bereits seit vielen Jahren vorhanden. Die Tore wurden von den Eigentümern entweder unverändert übernommen oder erneuert und ermöglichen den Zutritt zum angrenzenden Wirtschaftsweg, der den Jürgenweg und die Hugo-Junkers-Straße verbindet. Dieser öffentliche Weg sowie die Hecke werden von den Anwohnern der Thomas-Mann-Straße gepflegt. Das Bauordnungsamt bezieht sich auf den B-Plan Nr. 32, in dem steht, dass die Schaffung von Zu- und Abwegen nicht gestattet ist. Es steht aber nicht drin, dass vorhandene Zuwege rückgebaut werden müssen. Wie sollen die Anwohner ohne Zuweg die Hecke von hinten pflegen?

Herr Dr. Herfurth bittet den Stadtrat im Auftrag der Anwohner den Sachverhalt zu prüfen und evtl. eine unbürokratische Regelung zu finden. Die Anwohner sind der Meinung, dass der Vorteil für die Pflege der Hecke und des Weges den Lücken durch Gartentore erheblich überwiegt.

Der **Obm** erklärt, dass der Sachverhalt dem Bau- und Umweltausschuss vorgelegt wird. Er weist darauf hin, dass die Verwaltung vom BU aufgefordert wurde, im Gebiet Thomas-Mann-Straße / Stefan-Zweig-Straße zu überprüfen, ob die Festlegungen des B-Planes eingehalten worden sind.

1.2

Der **Altersvorsitzende** Herr Kulawik stellt die Beschlussfähigkeit bei 33 anwesenden Mitgliedern sowie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung zu Beginn der Sitzung fest.

Öffentlicher Teil

2.1

Der **Obm** begrüßt die neuen Stadträte und hofft auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den nächsten fünf Jahren.

Weiterhin informiert der **Obm** über die nächsten größeren Straßenunterhaltungsmaßnahmen des Landesbetriebes Bau in der Stadt im Jahr 2009: Wülknitzer Kreisel, Ortsdurchfahrten Groß- und Kleinpaschleben und Trinum, in Köthen: Prosigker Kreisstraße bis zur hohen Brücke, Dessauer Straße von der Eisenbahnbrücke bis zur ehemaligen Tankstelle, Bernburger Straße von der Hochschule bis zu den Geuzer Kurven, Bereich um die Aral-Tankstelle.

Die Post verlegt ihre Filiale in der Rüsternbreite von der Kaufhalle, die demnächst abgerissen wird, in das E-Center.

Alle Mitglieder des Stadtrates, die in Aufsichtsräten tätig sind, haben die Möglichkeit an einem Seminar teilzunehmen, in dem über die Funktionen und Aufgaben des Aufsichtsrates sowie über die Rechte und Pflichten der Mitglieder informiert wird. Der Termin wird im Herbst bekannt gegeben.

Die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse sind dem Aushang vor dem Ratssaal sowie dem Aushang (Kasten) im Erdgeschoss des Rathauses zu entnehmen.

2.2

StRn Hinze fragt, warum heute nicht über die Hauptsatzung abgestimmt wird.

Der **Obm** erklärt, dass die Hauptsatzung geltendes Recht ist, das nicht mit Ablauf der Wahlperiode endet. Sofern Änderungsbedarf besteht, können die Fraktionen die entsprechenden Anträge stellen.

Die Tagesordnung (öffentlicher Teil) wird einstimmig bestätigt.

2.3

StRn Hinze äußert sich zum Wahleinspruch. Die Verwaltung legt dar, dass Herr Langner 37 Wahlbenachrichtigungskarten mit der entsprechenden Vollmacht abgegeben hat und die Briefwahlunterlagen in Empfang nahm. Ihr ist nicht klar, wie Herr Langner trotzdem mehr als die Hälfte seiner Stimmen aus der Briefwahl erhalten konnte. Hat er u.U. doch mehr Briefwahlunterlagen abgeholt? StRn Hinze bittet Herrn

Langner um eine Erklärung.

Der **Obm** informiert, dass 37 Vollmachten für Herrn Langner vorliegen, von denen 21 Briefwähler ihre Stimme abgegeben haben. Zu den anderen Briefwählern, die Herrn Langner seine Stimme gaben, kann kein Zusammenhang festgestellt werden. Es gibt keinen Anhaltspunkt für eine Unregelmäßigkeit. Aus diesem Grund ist die Wahl rechtlich nicht zu beanstanden.

StR Langner äußert, dass er zu dieser Sache nichts mehr hinzuzufügen hat. Der Wahleinspruch wurde überprüft und es wurde festgestellt, dass rechtlich alles korrekt verlaufen ist.

2.4

Herr Kulawik bittet die Stadträte sich zu erheben und die folgenden Worte nachzusprechen:
Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten.

Insbesondere gelobe ich,
die Rechte der Stadt Köthen (Anhalt) gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.

Die unterschriebenen Verpflichtungserklärungen liegen bereits von allen Stadträten im Ratsbüro vor und werden aktenkundig gemacht.

StR Schönemann erinnert daran, dass eine Belehrung nur etwas wert ist, wenn Verstöße gegen die Pflichten der Stadträte überprüft und geahndet werden. Er bittet, in Zukunft besser auf die Einhaltung der Pflichten zu achten und ggfs. zu rügen.

Der **Obm** führt aus, dass Beweise vorliegen müssen, um Verstöße zu ahnden.

2.5

StRn Take schlägt im Namen der CDU-Fraktion Herrn Ulf Schindler für die Wahl zum Stadtratsvorsitzenden vor und teilt mit, dass Herr Schindler aufgrund einer Zugverspätung nicht an der Sitzung teilnehmen kann.

Es liegen keine weiteren Vorschläge für die Wahl zum Stadtratsvorsitzenden vor.

StRn Hinze beantragt geheime Wahl.

In geheimer Wahl erhielt StR Schindler 22 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen und keine Enthaltung.

StRn Take gibt bekannt, dass Herr Schindler erklärt hat, dass er die Wahl annimmt.

2.6

Als Stellvertreter des Stadtratsvorsitzenden wurden einstimmig gewählt:

1. Stellvertreter Annette Werndl (CDU-Fraktion)
2. Stellvertreter Walter Kulawik (Fraktionsgemeinschaft SPD-Bündnis 90/Die Grünen)
3. Stellvertreter Dr. Horst-Georg Richter (Die Linke-Fraktion)
4. Stellvertreter Stefan Westphal (FDP-Fraktion)

StR Kulawik übergibt den Vorsitz an StRn Werndl als 1. Stellvertreterin des Stadtratsvorsitzenden.

StRn Werndl bittet Herrn Kulawik auf den Stuhl des Stellvertreters.

2.7

Die **Stadtratsvorsitzende** bittet StR Kulawik sich zu erheben und die folgenden Worte nachzusprechen:
Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten.

Insbesondere gelobe ich,
die Rechte der Stadt Köthen (Anhalt) gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.

2.8

StRn Hinze äußert zu der Formulierung in § 1 (2), dass die Stadtratssitzung nach Bedarf i.d.R. monatlich einberufen wird, dass der Zeitraum zwischen zwei Stadtratssitzungen mittlerweile 8 Wochen beträgt.

Sie erinnert außerdem an § 4 (3), nach dem der Obm zu jeder Stadtratssitzung einen kurzen schriftlichen Bericht vorzulegen hat.

Der **Obm** führt aus, dass ein 4-Wochen-Rhythmus, durch die Vielzahl an vorberatenden Gremien (Ausschüsse, Ortschaftsräte), nicht realisierbar ist. Die Formulierung in § 1 (2) lässt jedoch eine Durchführung der Sitzungen in vorliegendem Rhythmus zu. Der schriftliche Bericht ist nach jeder Stadtratssitzung in der Niederschrift enthalten.

StRn Take beantragt eine redaktionelle Änderung in § 23 (3): Die Textpassage „bzw. der Verwaltungsgemeinschaft“ wird gestrichen.

2.9
Die **Stadtratsvorsitzende** informiert über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende:

CDU-Fraktion (14 Mitglieder)

Fraktionsvorsitzende: Brigitte Take
stellv. Fraktionsvorsitzende: Wilfried Langner, Georg Heeg
Geschäftsführerin: Annette Werndl

Fraktionsgemeinschaft SPD-Bündnis 90/Die Grünen (10 Mitglieder)

Fraktionsvorsitzender: Martin Pfarr
stellv. Fraktionsvorsitzender: Uwe Raubaum
Fraktionsgeschäftsführer: Andreas Wittig

Fraktion Die Linke (9 Mitglieder)

Fraktionsvorsitzende: Marina Hinze
Stellv. Fraktionsvorsitzende: Christina Buchheim, Dr. Horst-Georg Richter

FDP-Fraktion (2 Mitglieder)

Fraktionsvorsitzender: Uwe Schönemann
stellvertr. Fraktionsvorsitzender: Westphal, Stefan

2.10
Die **Stadtratsvorsitzende** informiert über die Ausschussvorsitze:

1. Zugriff: CDU-Fraktion - Sanierungsausschuss

Vorsitzender: Andreas Auerbach, Stellvertreter: Uwe Klimmek

2. Zugriff: Fraktionsgemeinschaft SPD-Bündnis 90/ Die Grünen - Bau- und Umweltausschuss

Vorsitzender: Uwe Raubaum, Stellvertreter: Walter Kulawik

3. Zugriff: Fraktion Die Linke - Sozial- und Kulturausschuss

Vorsitzender: Fritz Greie, Stellvertreter: Marina Hinze

4. Zugriff: CDU-Fraktion - Rechnungsprüfungsausschuss

Vorsitzender: Heiko Lehmann, Stellvertreter: Georg Heeg

2.11
Der 10. Sitz im Hauptausschuss sowie der 10. Sitz als sachkundiger Einwohner wurden durch einen Losentscheid zwischen der Linke-Fraktion und der FDP-Fraktion vergeben. Die Stadtratsvorsitzende zog das Los. Beide Sitze entfielen auf die Linke-Fraktion.

Gemäß § 46 (2) GO LSA entsendet die FDP-Fraktion StR Schönemann als Mitglied mit beratender Stimme in den Hauptausschuss.

Hauptausschuss

- | | |
|---|----------------------------|
| 1 Pfarr, Martin | 1 Beutler, Kerstin |
| 2 Raubaum, Uwe | 2 Wittig, Andreas |
| 3 Siewert, Wolfgang | 3 Kulawik, Walter |
| 4 Take, Brigitte | 4 Langner, Wilfried |
| 5 Heeg, Georg | 5 Barche, Ronny |
| 6 Werndl, Annette | 6 Klimmek, Uwe |
| 7 Schindler, Ulf | 7 Auerbach, Andreas |
| 8 Hinze, Marina | 8 Dr. Richter, Horst-Georg |
| 9 Buchheim, Christina | 9 Stössel, Uwe |
| 10 Maaß, Ronald | 10 Greie, Fritz |
| 11 Schönemann, Uwe (als Mitglied mit beratender Stimme) | 11 Westphal, Stefan |

Vertretungsmitglieder

Rechnungsprüfungsausschuss

- 1 Schmidt, Renate
- 2 Beneke-Bädelt, Maren
- 3 Wittig, Andreas
- 4 Lehmann, Heiko (Vorsitzender)
- 5 Heeg, Georg
- 6 Barche, Ronny
- 7 Thureau, Wolfgang
- 8 Westphal, Stefan
- 9 Dr. Richter, Horst-Georg
- 10 Müller, Werner
- 11 Hinze, Marina

Sachkundige Einwohner

- 1 Wittmann, Uwe
- 2 Diener, Erich
- 3 Schneider, Jens
- 4 Hecht, Steffen
- 5 Herz, Hans-Dieter
- 6 *wird nachgereicht (SPD/G)*

Heimausschuss

- 1 Schmidt, Renate
- 2 Siewert, Wolfgang
- 3 Werndl, Annette
- 4 Dr. Deißner, Michael
- 5 Dr. Buchheim, Rüdiger
- 6 Buchheim, Michael

Sozial- und Kulturausschuss

- 1 Erdmenger Dr., Brigitte
- 2 Beutler, Kerstin
- 3 Beneke-Bädelt, Maren
- 4 Langner, Wilfried
- 5 Dr. Deißner, Michael
- 6 Dr. Sobetzko, Werner
- 7 Lehmann, Heiko
- 8 Westphal, Stefan
- 9 Greie, Fritz, (Vorsitzender)
- 10 Buchheim, Christina
- 11 Hinze, Marina

Sachkundige Einwohner

- 1 Kiese, Jan
- 2 Wecke, Jan
- 3 *wird nachgereicht (SPD/G)*
- 4 Lins, Frauke
- 5 Berlin, Andreas
- 6 Thiel, Christine
- 7 Fritsche, Doris
- 8 Klemm, Susan
- 9 Scholz, Andreas
- 10 Wagner, Frank

Vertretungsmitglieder

- 1 Hirsekorn, Matthias
- 2 Raubaum, Uwe
- 3
- 4 Heeg, Georg
- 5 Dr. Deißner, Michael
- 6 Langner, Wilfried
- 7 Schulte Varendorf, Roland
- 8 Schönemann, Uwe
- 9 Stössel, Uwe
- 10 Dr. Buchheim, Rüdiger
- 11 Greie, Fritz

Vertretungsmitglieder

- 1 Dr. Erdmenger, Brigitte
- 2
- 3
- 4
- 5 Hinze, Marina
- 6 Maaß, Ronald

Vertretungsmitglieder

- 1 Pfarr, Martin
- 2 Hirsekorn, Matthias
- 3
- 4 Barche, Ronny
- 5 Heeg, Georg
- 6 Thureau, Wolfgang
- 7 Tauer, Adolf
- 8 Schönemann, Uwe
- 9 Maaß, Ronald
- 10 Stössel, Uwe
- 11 Müller, Werner

Sanierungsausschuss

- 1 Hirsekorn, Matthias
- 2 Kulawik, Walter
- 3 Wittig, Andreas
- 4 Auerbach, Andreas (Vorsitzender)
- 5 Klimmek, Uwe
- 6 Langner, Wilfried
- 7 Schulte Varendorf, Roland
- 8 Schönemann, Uwe
- 9 Stössel, Uwe
- 10 Greie, Fritz
- 11 Buchheim, Christina

Bau- und Umweltausschuss

- 1 Raubaum, Uwe (Vorsitzender)
- 2 Kulawik, Walter
- 3 Beneke-Bädelt, Maren
- 4 Klimmek, Uwe
- 5 Tauer, Adolf
- 6 Schulte Varendorf, Roland
- 7 Barche, Ronny
- 8 Schönemann, Uwe
- 9 Maaß, Ronald
- 10 Stössel, Uwe
- 11 Müller, Werner

Vertretungsmitglieder

- 1 Beutler, Kerstin
- 2 Schmidt, Renate
- 3 Raubaum, Uwe
- 4 Klimmek, Uwe
- 5 Tauer, Adolf
- 6 Schindler, Ulf
- 7 Thureau, Wolfgang
- 8 Westphal, Stefan
- 9 Buchheim, Christina
- 10 Buchheim, Michael
- 11 Müller, Werner

Vertretungsmitglieder

- 1 Pfarr, Martin
- 2 Erdmenger, Brigitte
- 3
- 4 Auerbach, Andreas
- 5 Heeg, Georg
- 6 Thureau, Wolfgang
- 7 Langner, Wilfried
- 8 Westphal, Stefan
- 9 Greie, Fritz
- 10 Buchheim, Christina
- 11 Buchheim, Michael

2.12

Der Stadtrat beruft die folgenden sachkundigen Einwohner in die beratenden Ausschüsse:

Sozial- und Kulturausschuss

Berlin, Andreas
Fritsche, Dorothea
Kiese, Jan
Klemm, Susan
Lins, Frauke
Scholz, Andreas
Thiel, Christine
Wagner, Frank
Wecke, Jan

Rechnungsprüfungsausschuss

Diener, Erich
Hecht, Steffen
Herz, Hans-Dieter
Schneider, Jens
Wittmann, Uwe

2.13

Der Stadtrat wählt und beruft die folgenden Personen in die Aufsichtsräte bzw. sonstigen Vertreterversammlungen:

1. Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Köthen mbH (Benennung)

1. Schindler, Ulf (CDU)
2. Raubaum, Uwe (SPD/G)
3. Hinze, Marina (Linke)

2. Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Köthen mbH (Wahl)

1. Lehmann, Heiko (CDU)

3. Aufsichtsrat der Köthener BachGesellschaft mbH (Benennung)

1. Dr. Sobetzko, Werner (CDU)
2. Heeg, Georg (CDU)
3. Beutler, Kerstin (SPD/G)
4. Dr. Erdmenger, Brigitte (SPD/G)
5. Dr. Richter, Horst-Georg (Linke)

4. Aufsichtsrat Köthen Kultur und Marketing GmbH (Benennung)

1. Dr. Sobetzko, Werner (CDU)
2. Thureau, Wolfgang (CDU)
3. Pfarr, Martin (SPD/G)
4. Wittig, Andreas (SPD/G)
5. Buchheim, Christina (Linke)

5. Aufsichtsrat der Palm Springs GmbH & Co. KG Freizeitanlage Köthen (Benennung)

1. Klimmek, Uwe (CDU)
2. Beutler, Kerstin (SPD/G)
3. Maaß, Ronald (Linke)

6. Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Um die Dorfstätte"

Da sich die Ortschaftsräte noch nicht konstituiert haben und die Ortsbürgermeister noch nicht gewählt sind, wird die Besetzung im nächsten Stadtrat vorgenommen.

7. Vorstand der Kultur-, Sport und Sozialstiftung der Stadt Köthen (Wahl)

1. Schulte Varendorf, Roland
- (Besetzung des Kuratoriums: analog Hauptausschuss)

8. Verbandsversammlung Abwasserverband Köthen (Benennung)

1. Rauer, Ina (für die CDU)
2. Langner, Wilfried (CDU)
3. Thureau, Wolfgang (CDU)
4. Tauer, Adolf (CDU)
5. Hirsekorn, Matthias (SPD/G)
6. Kulawik, Walter (SPD/G)
7. Beneke-Bädelt, Maren (SPD/G)
8. Dr. Richter, Horst-Georg (Linke), Vertreter: Buchheim, Christina
9. Müller, Werner (Linke), Vertreter: Hinze, Marina

9. Besetzung der Vertretersitze für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes "Ziethetal"

Da sich die Ortschaftsräte noch nicht konstituiert haben und die Ortsbürgermeister noch nicht gewählt sind, wird die Besetzung im nächsten Stadtrat vorgenommen.

10. Aufsichtsrat GfA (Benennung)

1. Andreas Auerbach (CDU)
2. Thote, Hans-Werner (SPD/G)
3. Stössel, Uwe (Linke)

2.14

StR Raubaum bemängelt, dass die Beiträge von Herrn Mormann und Herrn Heller fehlen.

StR Dr. Sobetzko beanstandet, dass die Liste der durchgeführten Ehrungen, auf die er in seinem Wortbeitrag Bezug nimmt, nicht der Niederschrift beigelegt ist.

StRn Hinze macht auf die Geschäftsordnung aufmerksam, in der steht, dass die wesentlichen Wortbeiträge in die Niederschrift aufzunehmen sind bzw. der Redner vor seiner Rede erklären soll, dass sein Wortbeitrag in das Protokoll aufgenommen werden soll.

Der **Obm** erklärt, dass die Beiträge von Herrn Mormann und Herrn Heller aufgenommen werden, wenn sie diese

nachträglich schriftlich einreichen. Die Liste der Ehrungen wird mit dem Protokoll der aktuellen Sitzung nachgereicht.

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 11.06.2009 (öffentlicher Teil) wird bei 2 Enthaltungen so bestätigt.

2.16

StRn Hinze fragt zur Schließung des Live Music Circus, was mit der baulichen Ausstattung des Musikzeltes passiert. Wird z.B. der Eigentümer verpflichtet, den Schotter auf dem Parkplatz zu entfernen?

Der **Obm** antwortet, dass noch nicht fest steht, ob das Musikzelt abgebaut wird. Der Eigentümer kann bei genehmigten Bauten nicht für einen Rückbau verpflichtet werden. Im August findet ein Termin mit dem Eigentümer statt. Im nächsten Stadtrat bzw. im nächsten BU kann über die weitere Verfahrensweise berichtet werden.

StRn Take teilt mit, dass der Fußweg und die Bordsteine am Galgenberg (am Supermarkt) auf einer Länge von ca. 10 m beschädigt worden sind. Wer ist dafür zuständig?

Ende öffentlicher Teil: 19:15 Uhr

